

Pressemitteilung: 14 109-028/26

## Baupreise 2025 moderat gestiegen

Preise im Hochbau im Vergleich zu 2024 um 0,8 % gestiegen, im Tiefbau um 0,9 %

Wien, 2026-02-10 – Die Baupreise im Hoch- und Tiefbau legten laut Statistik Austria im Jahr 2025 verglichen mit 2024 im Durchschnitt um 0,8 % zu. Im Hochbau stiegen die Preise im Jahresabstand um 0,8 %, im Tiefbau um 0,9 %.

Der Baupreisindex für den **Hoch- und Tiefbau** (Basisjahr 2020) betrug im **Jahresdurchschnitt 2025** 124,1 Indexpunkte und stieg somit im Vergleich zum Vorjahr um 0,8 %. Im **4. Quartal 2025** verzeichnete der Index 124,6 Punkte und erhöhte sich damit sowohl im Vergleich mit dem Vorjahresquartal (+1,2 %) als auch verglichen mit dem Vorquartal (+0,2%).

Der gesamte **Hochbau** hielt bei einem Indexstand von 137,7 im Jahresdurchschnitt 2025 und einem Plus von 0,8 % im Vergleich zu 2024, ähnlich wie auch die beiden Hochbausparten **Wohnhaus- und Siedlungsbau** (136,3 Punkte, +0,8 %) und **sonstiger Hochbau** (139,8 Punkte, +0,9 %). Im 4. Quartal 2025 stiegen die Preise im **Hochbau** auf 138,2 Indexpunkte (+1,2 % zum 4. Quartal des Vorjahres; +0,2 % zum Vorquartal). Die beiden Hochbausparten **Wohnhaus- und Siedlungsbau** und **sonstiger Hochbau** wiesen im selben Zeitraum einen Indexstand von 136,8 bzw. 140,2 auf und erhöhten sich damit verglichen mit dem Vorjahresquartal um 1,3 % bzw. 1,2 % (siehe Tabelle 1 und Tabelle 2).

Der gesamte **Tiefbau** erreichte im Jahresdurchschnitt 2025 einen Indexstand von 105,3 Punkten (+0,9 % gegenüber 2024). Im 4. Quartal 2025 erreichte der Index 105,7 Punkte (+1,1 % zum Vorjahresquartal, +0,3 % zum Vorquartal). Die Indexstände der einzelnen Tiefbausparten lagen im Jahr 2025 bei 106,5 Punkten für den **Straßenbau** (+1,0 % im Vergleich zu 2024), 107,9 Punkten für den **Brückenbau** (+1,4 %) und bei 103,7 Punkten für den **sonstigen Tiefbau** (+0,6%; siehe Tabellen 3 und 4).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Baupreisindex finden Sie auf unserer [Website](#). Zudem steht Ihnen für Auswertungen auch der [Wertsicherungsrechner](#) zur Verfügung.

**Tabelle 1: Baupreisindex gesamt sowie Hochbau, Veränderung gegenüber Vorquartal**

Quartal/Jahr	Hoch- und Tiefbau		Hochbau		Wohnhaus- und Siedlungsbau		Sonstiger Hochbau	
	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %
<b>Gesamtindex 2025</b>	<b>124,1</b>		<b>137,7</b>		<b>136,3</b>		<b>139,8</b>	
4. Quartal 2025	124,6	0,2	138,2	0,2	136,8	0,2	140,2	0,1
3. Quartal 2025	124,3	0,2	137,9	0,1	136,5	0,1	140,0	0,1
2. Quartal 2025	124,1	0,5	137,8	0,6	136,4	0,7	139,8	0,5
1. Quartal 2025	123,5	0,3	137,0	0,4	135,5	0,3	139,1	0,4
<b>Gesamtindex 2024</b>	<b>123,1</b>		<b>136,6</b>		<b>135,2</b>		<b>138,6</b>	
4. Quartal 2024	123,1	0,0	136,5	0,0	135,1	0,0	138,5	0,0
3. Quartal 2024	123,1	0,2	136,5	0,0	135,1	0,0	138,5	-0,1
2. Quartal 2024	122,9	-0,2	136,5	-0,3	135,1	-0,4	138,6	-0,1
1. Quartal 2024	123,1	1,2	136,9	1,9	135,6	1,6	138,7	2,1

Q: STATISTIK AUSTRIA. Baupreisindex – Basisjahr 2020

**Tabelle 2: Baupreisindex gesamt sowie Hochbau, Veränderung gegenüber Vorjahresperiode**

Quartal/Jahr	Hoch- und Tiefbau		Hochbau		Wohnhaus- und Siedlungsbau		Sonstiger Hochbau	
	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %
<b>Gesamtindex 2025</b>	<b>124,1</b>	<b>0,8</b>	<b>137,7</b>	<b>0,8</b>	<b>136,3</b>	<b>0,8</b>	<b>139,8</b>	<b>0,9</b>
4. Quartal 2025	124,6	1,2	138,2	1,2	136,8	1,3	140,2	1,2
3. Quartal 2025	124,3	1,0	137,9	1,0	136,5	1,0	140,0	1,1
2. Quartal 2025	124,1	1,0	137,8	1,0	136,4	1,0	139,8	0,9
1. Quartal 2025	123,5	0,3	137,0	0,1	135,5	-0,1	139,1	0,3
<b>Gesamtindex 2024</b>	<b>123,1</b>	<b>1,3</b>	<b>136,6</b>	<b>1,6</b>	<b>135,2</b>	<b>1,3</b>	<b>138,6</b>	<b>1,9</b>
4. Quartal 2024	123,1	1,2	136,5	1,6	135,1	1,3	138,5	1,9
3. Quartal 2024	123,1	1,2	136,5	1,4	135,1	1,2	138,5	1,8
2. Quartal 2024	122,9	0,8	136,5	0,9	135,1	0,6	138,6	1,4
1. Quartal 2024	123,1	2,0	136,9	2,5	135,6	2,4	138,7	2,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Baupreisindex – Basisjahr 2020.

**Tabelle 3: Baupreisindex Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorquartal**

Quartal/Jahr	Tiefbau		Straßenbau		Brückenbau		Sonstiger Tiefbau	
	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %	Index	Veränderung zum Vorquartal in %
<b>Gesamtindex 2025</b>	<b>105,3</b>		<b>106,5</b>		<b>107,9</b>		<b>103,7</b>	
4. Quartal 2025	105,7	0,3	107,0	0,4	108,3	0,2	104,0	0,2
3. Quartal 2025	105,4	0,3	106,6	0,3	108,1	0,4	103,8	0,2
2. Quartal 2025	105,1	0,3	106,3	0,4	107,7	0,3	103,6	0,2
1. Quartal 2025	104,8	0,2	105,9	0,3	107,4	0,5	103,4	0,0
<b>Gesamtindex 2024</b>	<b>104,4</b>		<b>105,4</b>		<b>106,4</b>		<b>103,1</b>	
4. Quartal 2024	104,6	0,1	105,6	0,0	106,9	0,3	103,4	0,2
3. Quartal 2024	104,5	0,3	105,6	0,3	106,6	0,5	103,2	0,2
2. Quartal 2024	104,2	0,1	105,3	0,2	106,1	0,2	103,0	0,1
1. Quartal 2024	104,1	0,2	105,1	0,3	105,9	0,5	102,9	0,1

Q: STATISTIK AUSTRIA. Baupreisindex – Basisjahr 2020.

**Tabelle 4: Baupreisindex Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorjahresperiode**

Quartal/Jahr	Tiefbau		Straßenbau		Brückenbau		Sonstiger Tiefbau	
	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %	Index	Veränderung zur Vorjahresperiode in %
<b>Gesamtindex 2025</b>	<b>105,3</b>	<b>0,9</b>	<b>106,5</b>	<b>1,0</b>	<b>107,9</b>	<b>1,4</b>	<b>103,7</b>	<b>0,6</b>
4. Quartal 2025	105,7	1,1	107,0	1,3	108,3	1,3	104,0	0,6
3. Quartal 2025	105,4	0,9	106,6	0,9	108,1	1,4	103,8	0,6
2. Quartal 2025	105,1	0,9	106,3	0,9	107,7	1,5	103,6	0,6
1. Quartal 2025	104,8	0,7	105,9	0,8	107,4	1,4	103,4	0,5
<b>Gesamtindex 2024</b>	<b>104,4</b>	<b>0,9</b>	<b>105,4</b>	<b>1,2</b>	<b>106,4</b>	<b>1,3</b>	<b>103,1</b>	<b>0,5</b>
4. Quartal 2024	104,6	0,7	105,6	0,8	106,9	1,4	103,4	0,6
3. Quartal 2024	104,5	0,9	105,6	1,3	106,6	1,3	103,2	0,5
2. Quartal 2024	104,2	0,8	105,3	1,2	106,1	1,3	103,0	0,5
1. Quartal 2024	104,1	1,0	105,1	1,4	105,9	1,2	102,9	0,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Baupreisindex – Basisjahr 2020.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die **Baupreise** stellen die tatsächlichen Preise dar, die von den Bauherr:innen für die jeweiligen Bauleistungen an die Bauunternehmen zu bezahlen sind. Der **Baupreisindex (BPI)** bildet vierteljährlich die Preisveränderung von Bauleistungen ab, die von Unternehmen in Österreich erbracht und von Bauherr:innen im Inland bezogen werden. Damit gibt der Index nicht nur Auskunft über die Kostenentwicklung der im Bauprozess eingesetzten Produktionsfaktoren (wie etwa Material und Lohn), sondern auch über die Veränderung bei Produktivität, Gewinnspanne etc. der Bauunternehmen. Der Index wird für die Sparten Wohnhaus- und Siedlungsbau, sonstiger Hochbau, Straßenbau, Brückenbau sowie sonstiger Tiefbau berechnet.

Im Basisjahr einer Indexreihe wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100,0 gesetzt. Die aktuelle Indexreihe hat das Basisjahr 2020, d. h. der Baupreisindex für das Jahr 2020 liegt bei 100,0 Indexpunkten.

Im Gegensatz zu den Baupreisen sind **Baukosten** die Kosten, die den Bauunternehmen (Baumeister:innen, Professionist:innen) bei der Ausführung von Bauleistungen entstehen. Der **Baukostenindex (BKI)** bildet u. a.

monatlich die Veränderung der Material-, Energie-, Transport- und Lohnkosten sowie der Kosten für den Einsatz von Maschinen ab, die Bauunternehmen in Österreich für laufende Bauprojekte im Inland zu tragen haben. Der Index für den Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie für die drei Tiefbausparten Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau berechnet.

**Statistik Austria** ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria vom fachstatistischen Generaldirektorin Manuela Lenk und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: [lukas.karbun@statistik.gv.at](mailto:lukas.karbun@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA